

- Antrag auf Änderung/Feststellung des**  
 Familiennamens     Ehenamens     Vornamens  
 **Antrag auf Wegfall des Vatersnamens**

**I. Antrag:**

Es wird beantragt, den/die Namen \_\_\_\_\_  
in den/die Namen \_\_\_\_\_ zu ändern.

- II. Person, deren**  Familienname  Ehe name  Geburts- und Ehe name  Vorname/n  
geändert werden soll  
 Vatersname wegfallen soll

Name (sämtliche Vornamen, ggf. Vatersname, Familienname, ggf. Geburtsname)		
Geburts tag und -ort, Standesamt und Geburtenbuchnummer (sofern bekannt)		
Wohnort und Wohnung (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer)		
akademischer Grad, Beruf		Die antragstellende Person ist tagsüber telefonisch erreichbar unter _____; ggf. E-Mail-Adresse _____
Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> _____	geschäftsfähig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet
<b>Bei Änderung des nach deutschem Recht geführten Ehenamens (Nr. 2 Abs. 3 NamÄndVwV)</b> Die Ehe besteht noch. Für den Ehenamen gilt <input type="checkbox"/> deutsches Recht <input type="checkbox"/> durch Rechtswahl <input type="checkbox"/> durch die Erklärung des ausländ. Ehegatten vor dem 01.09.1986, dass auf ihn deutsches Recht angewendet werden soll <input type="checkbox"/> durch _____		
Kennzeichen und Führungsort des Familienbuchs: Bei Ledigen: Familienbuch der Eltern Bei anderen: Familienbuch der eigenen Ehe		
(falls kein Familienbuch angelegt): Tag und Ort der Eheschließung	Tag und Ort des Todes des Ehegatten	Scheidung (Gericht, Aktenzeichen, Tag der Rechtskraft des Urteils)
Wohnsitze in den letzten fünf Jahren vor der Antragstellung (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer)		

- III. Ehegatte, der unter I. genannten Person, dessen Name**  in gleicher Weise geändert  nicht geändert werden soll

Name (sämtliche Vornamen, ggf. Vatersname, Familienname, ggf. Geburtsname)	
Geburts tag und -ort, Standesamt und Geburtenbuchnummer (sofern bekannt)	
Wohnort und Wohnung (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer)	
Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> _____	Geschäftsfähigkeit <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

#### IV. Minderjährige Kinder (auch solche, auf deren Namen sich die Namensänderung, -feststellung nicht erstrecken soll)

1. Kind:	Name (sämtliche Vornamen, Familienname), Geburtstag und -ort, Standesamt und Geburtenbuchnummer (sofern bekannt)*	Die Namensänderung soll sich auf dieses Kind erstrecken <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Wohnort und Wohnung, Staatsangehörigkeit	
2. Kind:	Name (sämtliche Vornamen, Familienname), Geburtstag und -ort, Standesamt und Geburtenbuchnummer (sofern bekannt)*	Die Namensänderung, soll sich auf dieses Kind erstrecken <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Wohnort und Wohnung, Staatsangehörigkeit	
3. Kind:	Name (sämtliche Vornamen, Familienname), Geburtstag und -ort, Standesamt und Geburtenbuchnummer (sofern bekannt)*	Die Namensänderung, soll sich auf dieses Kind erstrecken <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Wohnort und Wohnung, Staatsangehörigkeit	

Für weitere Kinder bitte Anlage beifügen!

\*bei Geburt außerhalb des Geltungsbereiches des Gesetzes ist nach einer Beurkundung beim Standesamt I in Berlin zu fragen

#### V. Begründung des Antrages

## VI. Antragstellende Person/en

- Die unter Ziff. II genannte Person in eigener Sache.
- Die unter Ziff. II genannte minderjährige Person, die gesetzlich vertreten wird.
- Die unter Ziff. II und III genannte/n Person/en in eigener Sache;
- zugleich als  Eltern  Vater  Mutter des/der unter Ziff. IV Nr. \_\_\_\_\_ genannten Kindes/Kinder.
- 

Name und Anschrift bisher nicht genannter Personen, insbesondere der/die gesetzliche/n Vertreter Minderjähriger
---

in der Eigenschaft als  Eltern  Vater  Mutter  Vormund/Pfleger der unter Ziff. \_\_\_\_\_ genannten Person/en.

## VII. Beteiligte, die zu hören sind (z. B. leiblicher Vater, leibliche Mutter, Pflegeeltern, usw.)

Lfd. Nr.	Name, Wohnort und Wohnung, Verwandtschaftsverhältnis zum Antragsteller	Stellungnahme	Blatt Nr.
1.		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
2.		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

## VIII. Erklärung

- Ich versichere/ Wir versichern, dass ein Antrag auf Namensänderung bisher noch nicht gestellt worden ist.
- Ein Antrag auf Namensänderung wurde am \_\_\_\_\_ bei folgender Behörde gestellt: \_\_\_\_\_

Der Antrag wurde  genehmigt  abgelehnt  zurückgenommen.

Mir/Uns ist bekannt, dass für die Bewilligung, die Zurücknahme und die Ablehnung des Antrags eine **Verwaltungsgebühr** erhoben wird. Gemäß § 3 Abs. 1 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen vom 07.01.1938 beträgt die Gebühr für die Änderung eines Familiennamens 2,50 € bis 1 022,00 €, die Gebühr für die Änderung eines Vornamens 2,50 € bis 255,00 €. Wird ein Antrag zurückgezogen oder abgelehnt, kann die Gebühr ermäßigt werden. Die Höhe der Gebühr im Einzelfall ergibt sich aus dem mit der Amtshandlung verbundenen Verwaltungsaufwand und der Bedeutung, dem wirtschaftlichen Wert oder dem sonstigen Nutzen der Namensänderung für den Antragsteller. Falls eine **Ermäßigung der Gebühr** beansprucht wird, sind **Nachweise über die Einkommensverhältnisse** vorzulegen. Ich bin/Wir sind mit der Einholung einer Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des Amtsgerichts einverstanden.

Ort, Datum
------------

### Unterschrift/en der antragstellenden Person/en

Vorname und Familienname
Vorname und Familienname

Die vorstehende(n) Unterschrift(en) wurde(n) vor mir vollzogen.  
Die Echtheit der Unterschrift(en) wird hiermit amtlich beglaubigt.

Behörde:

Ort, Datum

(Dienstsiegel)

I.A.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Amtsbezeichnung

**IX. Nachweise** (Fremdsprachige Urkunden sind mit einer Übersetzung eines öffentlich beeidigten oder anerkannten Übersetzers vorzulegen)

<b>1. Nachweise nach Nr. 17 NamÄndVwV (vom Antragsteller zu beschaffen)</b>	
<b>1.1 Zum Wohnsitz (Nr. 17 Buchst. d)</b>	
1.11. Aufenthaltsbescheinigung der Meldebehörde	<input type="checkbox"/>
1.12. Angaben über Aufenthalt oder gewerbliche Niederlassung in den letzten 5 Jahren	<input type="checkbox"/>
<b>1.2 Zur Staatsangehörigkeit (Rechtsstellung) für die im Antrag erfasste Person (Nr. 17 Buchst. c)</b>	<input type="checkbox"/>
1.21. Personalausweis oder Reisepass	<input type="checkbox"/>
1.22. Urkunde über Erwerb/Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft	<input type="checkbox"/>
1.23. Ausweis über Rechtsstellung als Deutsche(r)	<input type="checkbox"/>
1.24. Reiseausweis oder Eintrag der Ausländerbehörde im Pass/Passersatz oder amtliche Bescheinigung gem. § 2 Abs. 1 FlüchtlMaßnG	<input type="checkbox"/>
<b>1.3 Zum Personenstand (Nr. 17 Buchst. e)</b>	<input type="checkbox"/>
1.31. Beglaubigte Abschrift des Geburtseintrages	<input type="checkbox"/>
1.32. Beglaubigte Abschrift des Familienbuches	<input type="checkbox"/>
1.33. Beglaubigte Abschrift des Heiratseintrages	<input type="checkbox"/>
1.34. Bescheinigung über Namensänderung	<input type="checkbox"/>
1.35. Kirchl. oder andere beweiskräftige Bescheinigungen	<input type="checkbox"/>
1.36.	<input type="checkbox"/>
<b>1.4 Führungszeugnis nach § 30 Bundeszentralregistergesetz für Personen über 14 Jahren (Nr. 17 Buchst. f)</b>	<input type="checkbox"/>
<b>1.5. Zusätzlich bei Antrag für Scheidungs-, Stief- oder Pflegekinder oder bei Betreuten:</b>	
1.51. Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes bei Antrag durch Vormund, Pfleger oder Betreuer (Nr. 17 Buchst. g)	<input type="checkbox"/>
1.52. Bestallungsurkunde bei Antrag durch Vormund	<input type="checkbox"/>
1.52. Vormundschaftsgerichtliche Anhörung bei beschränkt Geschäftsfähigen über 16 Jahren (Nr. 17 Buchst. h) oder Geschäftsfähigen, für die ein Betreuer bestellt und ein Einwilligungsvorbehalt angeordnet ist (§2 Abs. 2 NamÄndG)	<input type="checkbox"/>
1.53. beglaubigte Ablichtung des Scheidungsurteils	<input type="checkbox"/>
1.54. Nachweis über Besitz der elterlichen Sorge/ beglaubigte Ablichtung des Sorgerechtsbeschlusses	<input type="checkbox"/>
1.55. Zustimmungserklärung der leiblichen Mutter	<input type="checkbox"/>
1.56. Zustimmungserklärung des leiblichen Vaters	<input type="checkbox"/>
1.57. Zustimmungserklärung der Pflegeeltern	<input type="checkbox"/>
<b>1.6. Einkommensnachweis – falls vorhanden</b>	<input type="checkbox"/>
<b>1.7. Bescheid über frühere Entscheidung in einem Namensänderungsverfahren</b>	<input type="checkbox"/>

Zustimmungserklärungen können in Ausnahmefällen auch durch die Verwaltungsbehörde eingeholt werden

<b>2. Nachweise nach Nr. 18 NamÄndVwV (diese holt in der Regel die Verwaltungsbehörde ein:</b>
2.1. Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis (bei volljährigen Personen)
2.2. Auskunft der zuständigen Polizeidienststelle (bei über 14 Jahre alten Personen)/Buchst. b
2.3. Stellungnahme des zuständigen Jugendamtes (bei Scheidungs-, Stief- oder Pflegekindern)/Buchst. d
2.4. Stellungnahmen der Beteiligten (Buchst. d)
2.5. ggf. Auskunft des Standesamtes I in Berlin/Buchst.e